denn euch ist heute der Heiland der Welt geboren; und das habt zum Zeichen, dort werdet ihr das Kind finden, in Windeln gewickelt, und in einer Krippen liegen. Kaum war diese heilsvolle Bothschaft von seinem Munde erschallet, so erschien ein ganzes Heer von Seeligen aus dem Himmel, die alle in Chören einander zusangen: **Ehre sey Gott in der Höhe, Friede auf Erden, und dem Menschen ein Wohlgefallen.** Plötzlich verschwand hierauf das die Hirten umgebende Licht, und die Engel fuhren wieder gen Himmel. — So bald sich die Hirten ein wenig von ihrem Schreck erhohlet hatten, und einer von dem andern vernahm, daß sie alle einerley gesehen und gehöret, sprachen sie unter einander: „Auf! lasset uns gen Bethlehem gehen, und die Geschichte sehen, die da „geschehen ist, die uns der Herr kund gethan „hat —„ Und sie kamen eilend in das Haus, worinn Joseph und Maria war, und fanden das Kind in der Krippen liegen, und näherten sich demselben mit einer Ehrerbietung, welche den Eltern, die allein die Bestimmung dieses Kindes zu wissen glaubten, zu vermuthen gab, daß den Hirten die erhabene Bestimmung desselben auch schon bekannt gemacht worden. Sie erzähleten dann den darüber in Verwunderung gesetzten Eltern ihre gehabte Erscheinung, und alle Worte, die die Engel geredet hatten, und breiteten die Geschichte davon in dieser ganzen Gegend aus.

Aber